

Stimme der Brahmszeit

**Symposium
Gesangslabor
Historischer Liederabend**

18. + 19. Oktober 2025



**Staatliches Institut für
Musikforschung**
Preußischer Kulturbesitz

Wie klang der Liedgesang zur Zeit von Johannes Brahms und Clara Schumann, zur Zeit der „Erfindung“ des Liederabends? Worin unterscheidet sich die heutige Aufführungspraxis romantischer Kunstlieder von der Praxis ihrer Entstehungszeit?

Um uns die „Stimme der Brahmszeit“ im Dialog zwischen Kunst und Wissenschaft zu vergegenwärtigen – von sozio-kulturellen Aspekten bis hinein in Details des gesanglichen, sprachlichen und pianistischen Klangbildes –, bringen wir am 18. und 19. Oktober im Curt-Sachs-Saal des Staatlichen Instituts für Musikforschung in Berlin führende Fachleute aus den Bereichen Gesang, Liedbegleitung, Musikwissenschaft und Stimmphysiologie zusammen.

Die bekannte Liedinterpretin Anna Lucia Richter und der Pianist Herbert Schuch werden als künstlerische Protagonistinnen mitwirken.

Symposium mit Vorträgen und Diskussionen

(Sa und So jeweils ab 9 Uhr)

Gesangslabor: Studierende im Hauptfach Gesang erkunden mit den Referentinnen und Referenten „experimentell“ die Umsetzbarkeit historischer Interpretationsforschung in der künstlerischen Praxis (Sa und So 11.30–13 Uhr).

Historischer Liederabend: Anna Lucia Richter und Herbert Schuch gestalten in Zusammenarbeit mit Beatrix Borchard ein Liedprogramm nach dem Vorbild der Sängerin Amalie Joachim, einer führenden Liedinterpretin des 19. Jahrhunderts (Sa 18.30 Uhr).

Leitung:

Kilian Sprau (UdK Berlin)

Christian Lehmann (LMU München)

Heinz von Loesch und Rebecca Wolf (SIMPk)

Das genaue Programm finden Sie spätestens ab Anfang Oktober auf der Homepage des SIM:

www.simpk.de



Mit freundlicher Unterstützung von

